

**Der Mensch steht
im Mittelpunkt**

10.06.2026

CDA-RBK Aktuell

CDA begrüßt den Vorstoß für verpflichtende betriebliche Altersvorsorge

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die CDA macht sich stark für eine verpflichtende betriebliche Altersvorsorge.

Die CDA im Rheinisch-Bergischen Kreis unterstützt die Forderung ihres Bundesvorsitzenden Dennis Radtke nach einer verpflichtenden betrieblichen Altersvorsorge für alle Beschäftigten. Damit greift die Arbeitnehmervereinigung der CDU die aktuelle Debatte zur Zukunft der Alterssicherung auf.

Die Herausforderungen für unsere Rentensysteme werden immer größer. Deshalb müssen die drei Säulen der Altersvorsorge – gesetzliche Rente, betriebliche Altersvorsorge und private Vorsorge – stärker miteinander verzahnt werden.

Nach unserer Auffassung kann eine verpflichtende betriebliche Altersvorsorge dazu beitragen, mehr Menschen eine zusätzliche Absicherung im Alter zu ermöglichen. In vielen tarifgebundenen Branchen haben sich entsprechende Modelle bereits bewährt und könnten als Vorbild für eine breitere Lösung dienen.

Wer ein Leben lang arbeitet, muss sich darauf verlassen können, im Alter gut abgesichert zu sein. Die betriebliche Altersvorsorge ist dafür ein wichtiger Baustein!

Die CDA begrüßt daher die Diskussion über eine Ausweitung der betrieblichen Altersvorsorge und wird sich im Rahmen der angekündigten Rentenreform für tragfähige und sozial ausgewogene Lösungen einsetzen.

Euer

Kreisvorstand

Die Christlich-Demokratische Arbeitnehmerschaft (CDA) ist der Sozialflügel der CDU. Ihre Mitglieder engagieren sich vor allem in Feldern der Sozialpolitik wie Arbeitsmarkt, Rente, Pflege und Gesundheit. Weitere Infos stehen im Internet auf www.cda-bund.de